

Hausgebet für unsere lieben Verstorbenen

Nehmen wir unsere Lieben in unsere Mitte, stellen wir ein Foto auf und entzünden wir eine Kerze.

Kreuzzeichen

Dietrich Bonhoeffer, war ein Theologe der sich in der Zeit des Nationalsozialismus zum Glauben, zur Kirche bekannte, Widerstand leistete und im Konzentrationslager Flössenburg ermordet wurde. Er schrieb folgenden Text

*Je schöner und voller die Erinnerung,
desto schwerer ist die Trennung.*

*Aber die Dankbarkeit verwandelt die Erinnerung
in eine stille Freude.*

*Man trägt das vergangene Schöne nicht wie einen Stachel,
sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.*

Nimm dir Zeit und erinnere dich an das, was ihr gemeinsam erlebt habt, an das Schöne, für das du heute dankbar bist. Erzählt euch Erlebnisse, Momente, die in euren Herzen, in eurem Leben Spuren hinterlassen haben.

Unser christlicher Glaube verheißt uns, dass unsere Verstorbenen bei Gott ein neues Leben haben.

Jesus gibt seinen Jüngern ein Bild der Hoffnung, des Trostes. Er hat seinen Jüngern die Füße gewaschen, mit ihnen Abendmahl gefeiert und er bereitet sie mit folgenden Worten auf den kommenden Abschied vor.

Euer Herz lasse sich nicht verwirren. Glaubt an Gott und glaubt an mich! Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen. Wenn es nicht so wäre, hätte ich euch dann gesagt: Ich gehe, um einen Platz für euch vorzubereiten? Wenn ich gegangen bin und einen Platz für euch vorbereitet habe, komme ich wieder und werde euch zu mir holen, damit auch ihr dort seid, wo ich bin. Und wohin ich gehe - den Weg dorthin kennt ihr. Thomas sagte zu ihm: Herr, wir wissen nicht, wohin du gehst. Wie können wir dann den Weg kennen? Jesus sagte zu ihm: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater außer durch mich. Wenn ihr mich erkannt habt, werdet ihr auch meinen Vater erkennen. Schon jetzt kennt ihr ihn und habt ihn gesehen.

Joh 14,1-7

Wir dürfen, wie die Jünger damals darauf vertrauen, dass unsere Verstorbenen, aber auch wir selbst einmal bei Gott wohnen werden. Beten wir für alle, die uns vorangegangen sind:

Vater unser im Himmel ...

Gegrüßt seist du Maria ...

Heilige Maria, Mutter Gottes ...

Gott der Liebe und des Lebens - segne und begleite uns! Schenke uns Trost und Zuversicht. Stärke uns, damit die Erinnerungen eine Brücke über den Tod hinaus bleiben.

Im Namen des Vaters - des Sohnes, im Heiligen Geist. Amen.